



ASW-28
MONTAGEANLEITUNG
ART.NR. DPASW400

SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG: Lesen Sie die gesamte Montageanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen und Sicherheitshinweisen vertraut zu machen.

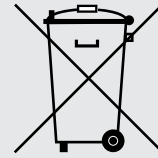
Als Benutzer dieses Produkts sind ausschließlich Sie für einen Betrieb verantwortlich, der weder Sie selbst noch andere gefährdet, bzw. der weder das Produkt noch Eigentum anderer beschädigt.



**DIES IST KEIN
SPIELZEUG! Nicht
für Kinder unter 14
Jahren.**

- Halten Sie stets einen Sicherheitsabstand in alle Richtungen zu Ihrem Modell ein, um Kollisionen und Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird über ein Funksignal gesteuert. Funksignale können von außerhalb gestört werden, ohne dass Sie darauf Einfluss nehmen können. Störungen können zu einem vorübergehenden Verlust der Steuerungskontrolle führen.
- Betreiben Sie Ihr Modell stets auf offenen Geländen - weit ab von Autos, Verkehr und Menschen.
- Befolgen Sie die Anweisungen und Warnungen für dieses Produkt und jedwedes optionales Zubehörteil (Ladegeräte, wieder aufladbare Akkus etc.) stets sorgfältig.
- Halten Sie sämtliche Chemikalien, Kleinteile und elektrische Komponenten stets außer Reichweite von Kindern.
- Betreiben Sie Ihr Modell niemals mit schwachen Senderbatterien.
- Behalten Sie das Modell stets im Blick und unter Kontrolle.
- Verwenden Sie nur vollständig aufgeladene Akkus.
- Behalten Sie den Sender stets eingeschaltet, wenn das Modell eingeschaltet ist.
- Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie das Modell auseinandernehmen.
- Halten Sie bewegliche Teile stets sauber.
- Halten Sie die Teile stets trocken.
- Lassen Sie die Teile stets auskühlen, bevor Sie sie berühren.
- Entfernen Sie nach Gebrauch stets den Akku.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Failsafe vor dem Flug ordnungsgemäß eingestellt ist.
- Betreiben Sie das Modell niemals mit beschädigter Verkabelung.
- Berühren Sie niemals sich bewegende Teile.

UMWELTSCHUTZ



Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft Rohstoffe zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

**FRAGEN?
KONTAKTIEREN
SIE UNS**

KONTAKT



D-POWER MODELLBAU
Inhaber Horst Derkum
Sürther Str. 92-94
50996 Köln, Deutschland



+49 -221 346 641 57



+49 -221 230 296



info@d-power-modellbau.
com



www.d-power-modellbau.
com



d-power modellbau

EINLEITUNG

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieses D-Power® Modellflugzeuges. Der Bau dieses Modells setzt einige Grundkenntnisse mit Modellbauprodukten voraus. Die folgenden Bauschritte sind daher als Lösungsvorschlag zu verstehen, da bestimmte Ausführungen einer bestimmten Geschmacksabhängigkeit unterliegen. LESEN SIE VOR DER MONTAGE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH. Beachten Sie bitte die aktuelle Kennzeichnungspflicht für Flugmodelle. Sollten Sie Fragen dazu haben oder Unterstützung brauchen wenden Sie sich gerne an das Team von D-Power® oder an ihren Fachhändler.

SPEZIFIKATIONEN



SPANNWEITE	4000 mm
LÄNGE	1750 mm
FLUGGEWICHT	5970 g (6770g mit Trimmblei)
FLÄCHENINHALT	75,5 dm ²
FLÄCHENPROFIL	HQ/W3/11

BENÖTIGTES ZUBEHÖR

SERVO HÖHENRUDER	1x D-Power® REX-4180SG HV
SERVO SEITENRUDER	1x D-Power® REX-4180SG HV
SERVO QUERRUDER	2x D-Power® REX-265SG HV
SERVO WÖLBKLAPPEN	2x D-Power® DS-840
EMPFÄNGERSTROMVERSORUNG	D-Power® Antares UBEC 8A
EMPFÄNGERAKKU	D-Power® HD-4000 2S Lipo
STÖRKLAPPEN (optional)	D-Power® elektr. Störkl 300mm
MPX® STECKER	Fertig eingebaut
MULTILOCK®	Fertig eingebaut

MONTAGE UND ANSCHLUSS DER QUERRUDERSERVOS

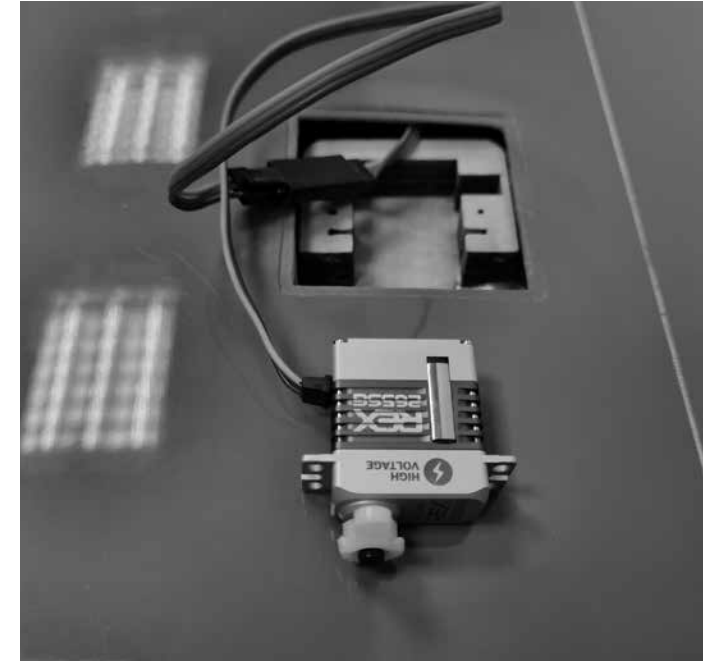
01

Den Servohebel für das Querruderservo auf 10mm ablängen (siehe Abb.) und das Loch zum Anschluss der Gestänge ggf. auf ca.1.5mm aufbohren.



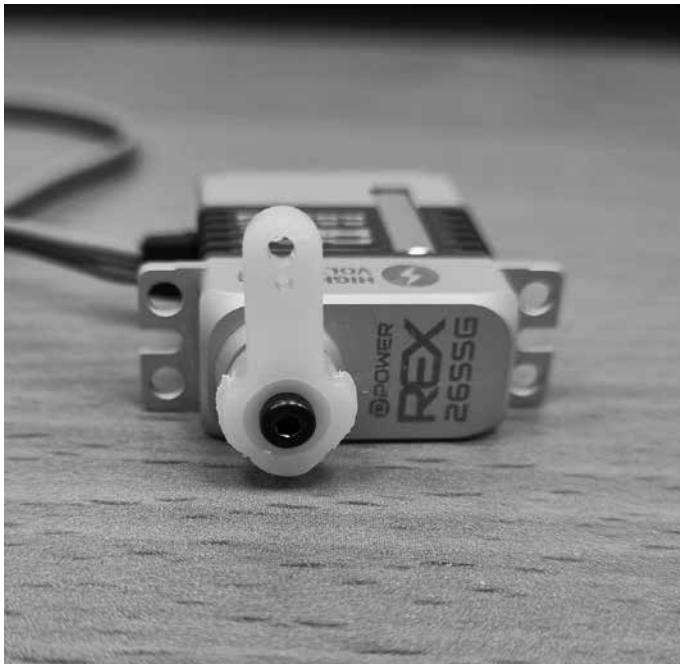
03

Das Servoanschlusskabel mit dem bereits in der Tragfläche eingezogenen Verlängerungskabel verbinden und das Kabel im Schacht verstauen



02

Das Servo in Mittelstellung bringen und den Servohebel rechtwinklig auf das Servo stecken und mit einer Schraube sichern.



04

Das fertige Gestänge am Servo und am Ruderhorn der Querruderklappe einklipsen. Das Gestänge durch drehen justieren, sodass die Querruderklappe genau mittig steht. Den Gabelkopf und die Mutter mit Schraubensicherungs-lack gegen verdrehen sichern.



05

Das Servo wie abgebildet am Servo-
rahmen im Servoschacht befestigen.

Hinweis: Die Schrauben ggf. kürzen,
sodass diese NICHT in die Flächen-
oberseite gedreht werden bzw,
herausgucken!

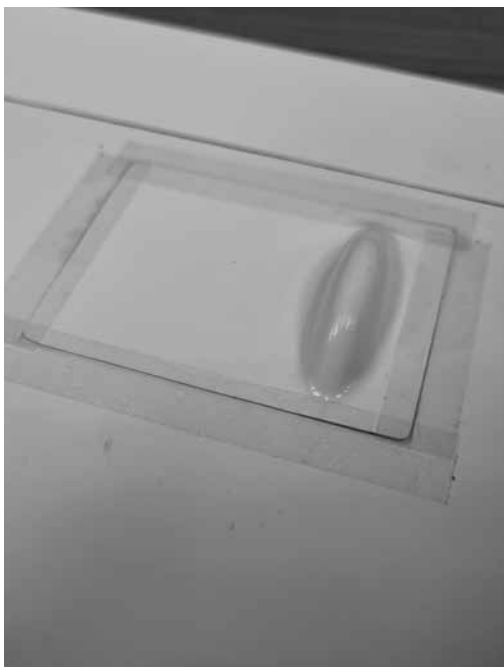


06

Die Servoschachtabdeckung in der
Ausparung der Tragfläche positionie-
ren und z.B. mit Klebeband befes-
tigen.

HINWEIS: Die Servoschachtabde-
ckung so positionieren, dass der
Servohebel und das Gestänge nicht
die Abdeckung berühren.

Den Bauschritt 1 – 6 für die Montage
und Anschluss des zweiten Querru-
dersevos wiederholen.



EINBAU DER STÖRKLAPPEN (OPTIONAL)

07

Die GFK-Abdeckung
des Schachtes entfernen. Dann den Stecker
mit dem bereits ver-
legten Kabel verbinden,
und die Störklappe (
Motor zur Wurzelrippe)
in den Schacht einkle-
ben.



08

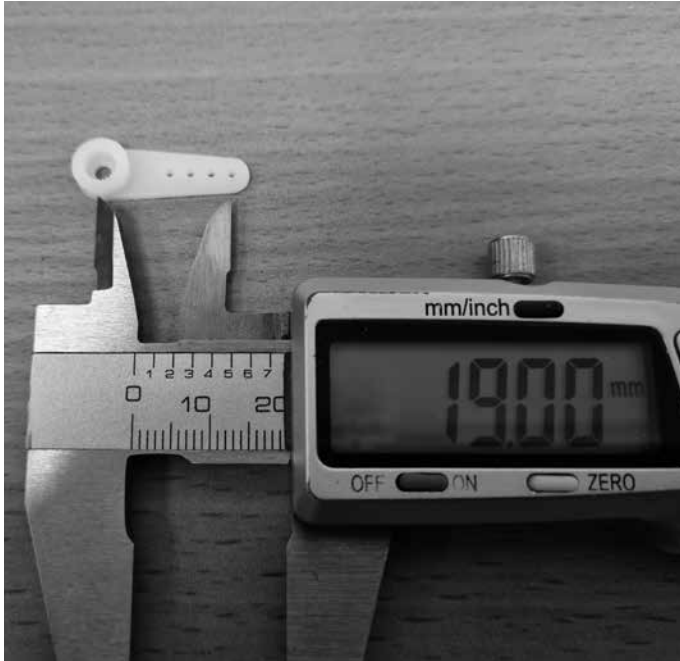
Die GFK-Abdeckung auf
die Störklappe aufkle-
ben.



MONTAGE UND ANSCHLUSS DER WÖLBKLAPPENSERVOS

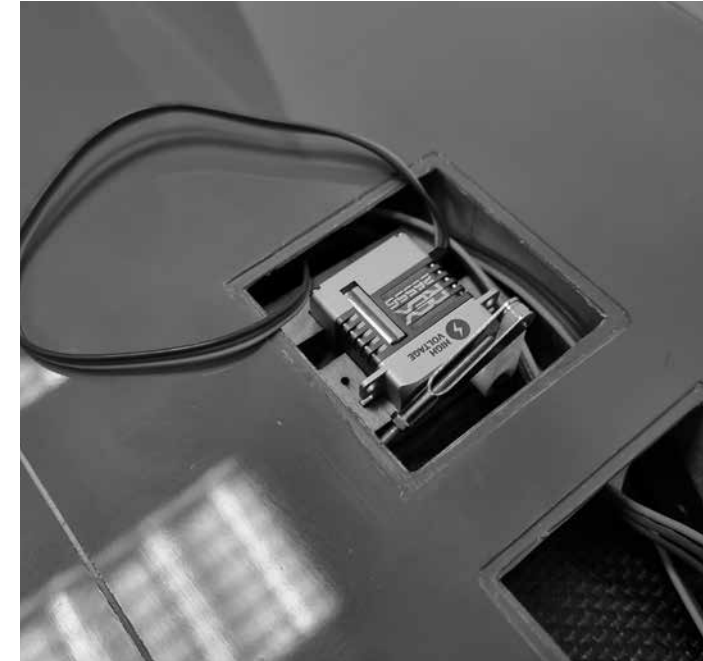
09

Den Servohebel für das Wölbklappenservo auf 19mm ablängen (siehe Abb.) und das Loch zum Anschluss der Gestänge ggf. auf ca. 1.5mm aufbohren.



11

Das fertige Gestänge am Servo und am Ruderhorn der Querruderklappe einklipsen. Das Gestänge durch drehen justieren, sodass die Wölbklappe genau mittig steht. Den Gabelkopf und die Mutter mit Schraubensicherungslack gegen verdrehen sichern.



10

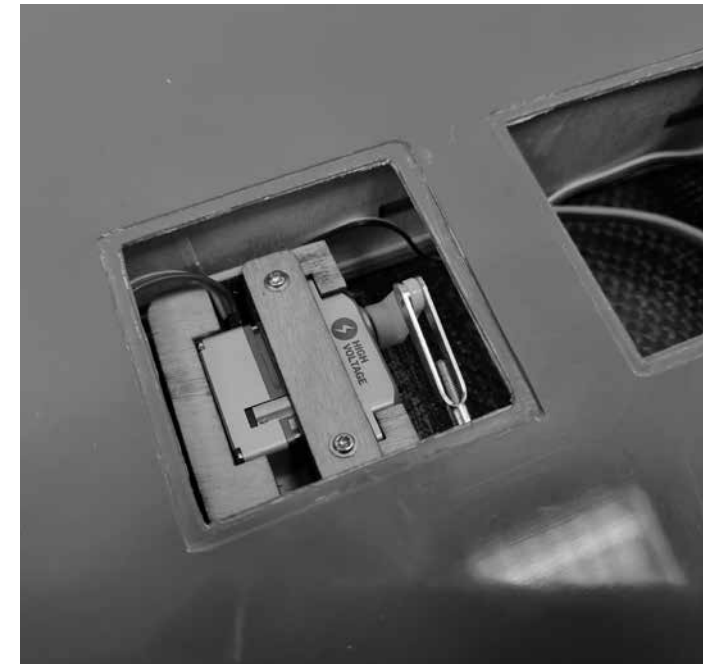
Das Servo in Mittelstellung bringen und Servohebel nicht rechtwinklig, sondern einen Zahn versetzt nach vorne, in Richtung der Nasenleiste auf das Servo stecken und mit einer Schraube sichern. Der Winkel beträgt dann ca. 100 - 105 Grad.



12

Das Servo mit den Schrauben am Servorahmen im Servoschacht befestigen.

Hinweis: Die Schrauben ggf. kürzen, sodass diese NICHT in die Flächenoberseite gedreht werden bzw. herausgucken!

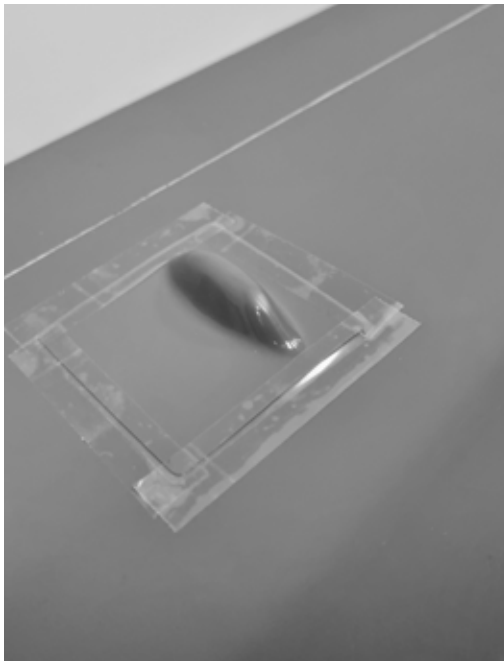


13

Die Servoschachtabdeckung in der Aussparung der Tragfläche positionieren und z.B. mit Klebeband befestigen.

HINWEIS: Die Servoschachtabdeckung so positionieren, dass der Servohebel und das Gestänge nicht die Abdeckung berühren.

Den Bauschritt 9-13 für die Montage und Anschluss des zweiten Wölbklappenservos wiederholen.



MONTAGE DES SEITENLEITWERKS

15

Das Anlenkgestänge in das Ruderhorn des Seitenruders einklipsen. Nach dem justieren den Gabelkopf und Mutter mit Schraubensicherungslack gegen verdrehen sichern.



MONTAGE DER WINGLETS

14

Die Winglets wie abgebildet mit der GFK Verbindungsplatte an die Tragfläche anstecken, und mit Klebeband sichern.



16

Das Seitenruder mit dem beiliegendem Stahldraht befestigen.



MONTAGE DES SEITENRUDER-SERVOS

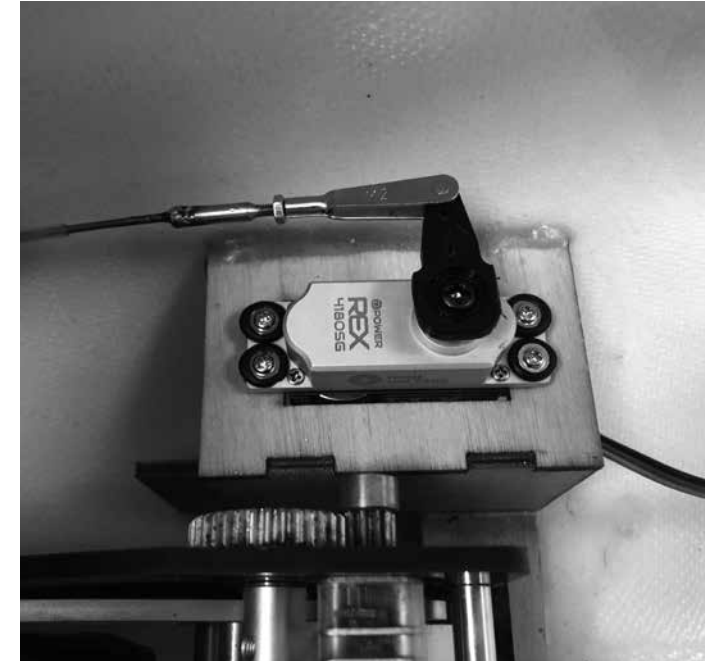
17

Den Servohebel auf 17 mm ablängen (siehe Abb.) und das Loch zum Anschluss der Gestänge ggf. auf 1.5mm aufbohren.



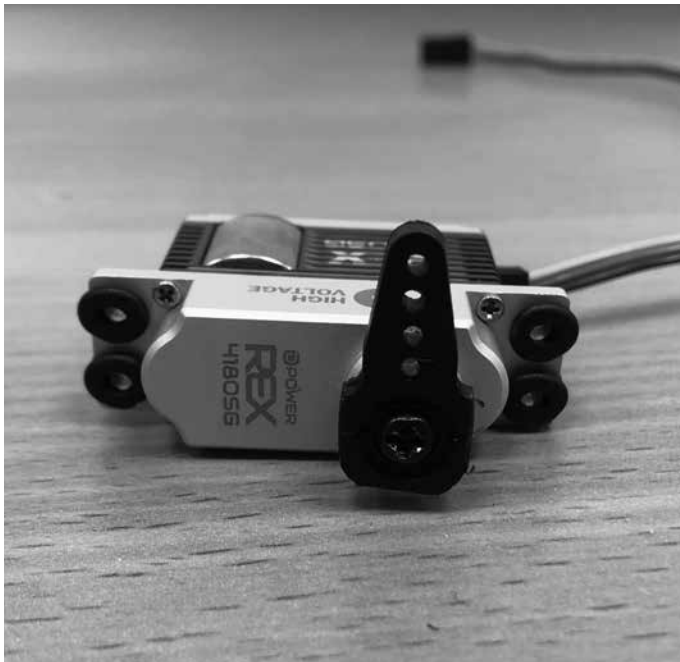
19

Das Servo wie abgebildet mit Schrauben im Servo / RC Brettchen befestigen. Das Anlenkgestänge vom Seitenruder am Servohebel einclippen. Den Gabelkopf durch drehen justieren, sodass das Seitenruder mittig steht. Den Gabelkopf und Mutter mit Schraubensicherungslack gegen verdrehen sichern.



18

Das Servo in Mittelstellung bringen und den Servohebel wie abgebildet rechtwinklig auf das Servo stecken und mit einer Schraube sichern.



MONTAGE DES HÖHENLEITWERKS

20

Das Servoanschlusskabel mit dem bereits im Seitenleitwerk eingezogenen Verlängerungskabel verbinden. Das Servo wie abgebildet mit Schrauben im Servo / RC Brettchen befestigen.



23

Das Gestänge durch die Öffnung des Leitwerks führen und den Gabelkopf durch drehen justieren sodass das Höhenruder mittig steht. Dann das Ruderhorn rechtwinklig auf das Servo stecken und mit einer Schraube sichern.



21

Den Servohebel auf 10 mm ablängen (siehe Abb.) und das Loch zum Anschluss der Gestänge ggf. aufbohren.



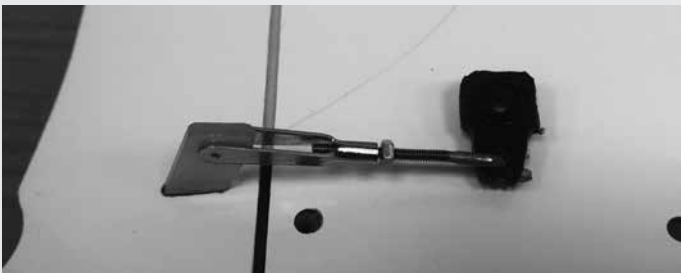
24

Das Höhenruder mit den beiliegenden Schrauben (vorne die längere) festschrauben.



22

Das Gestänge wie abgebildet montieren.



MONTAGEABSCHLUSS

Die noch übrigen RC Komponenten wie Regler und Akku einbauen. Nun kann der Sender programmiert werden. Die Ruderausschläge und der Schwerpunkt können den nachstehenden Tabellen entnommen werden. Bei den angegebenen Werten handelt es sich um Richtwerte.

SCHWERPUNKT

Unser empfohlener Schwerpunkt befindet sich bei etwa 80 mm (35%) hinter der Nasenleiste.

RUDERAUSSCHLÄGE

Funktion	Normal	Butterfly	Thermik	Speed
Höhenruder	▲ 12 mm ▼ 12 mm	▼ 2 mm		
Seitenruder	◀ 25 mm ▶ 25 mm			
Querruder	▲ 20 mm ▼ 20 mm	▲ 20 mm	▼ 2 mm	▲ 1-2 mm
Wölbklappen		▼ 25 mm	▼ 3 mm	▲ 2 mm

FÜR IHRE NOTIZEN



© 2021



d-power-modellbau.com

D-Power® Modellbau | Inhaber Horst Derkum
Sürther Str. 92-94 | 50996 Köln
Deutschland